

- 1 VORD. PASSE - A,B,C
- 2 RÜCKW. PASSE - A,B,C
- 3 VORDERTEIL - A,B,C
- 4 RÜCKENTEIL - A,B,C
- 5 NACKENBAND - A
- 6 HALSRÜSCHE - A
- 7 ÄRMEL - A
- 8 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A
- 9 RÜSCHE - A,B
- 10 ÄRMEL - B
- 11 ÄRMELRÜSCHE - B
- 12 SCHLAUFE - B,C
- 13 KNOTEN - B,C
- 14 KRAGEN- C
- 15 ÄRMEL - C
- 16 MASCHETTE - C
- 17 VORD. FUTTER - A,B,C
- 18 RÜCKW. FUTTER - A,B,C

KÖRPERGRÖSSE

Größen	FÜR KINDER				FÜR MÄDCHEN	
	3	4	5	6	7	8
Oberweite (cm)	56	58	61	64	66	69
Taillenweite	52	53	55	56	58	60
Hüftweite	64	66	67	69	76	81
Höhe	97	104	112	119	127	132

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

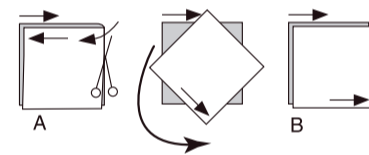
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flor).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmustererteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).

★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

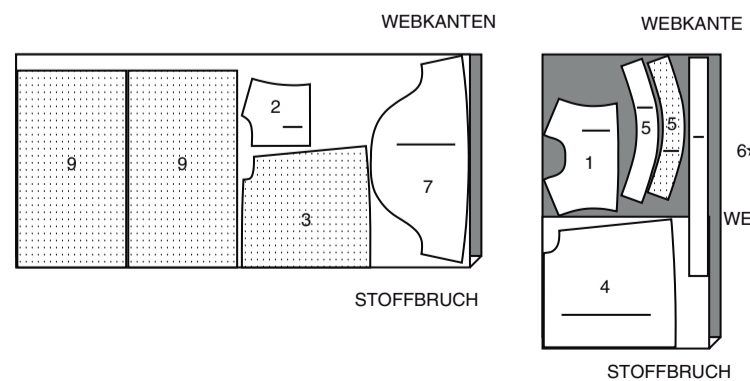
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

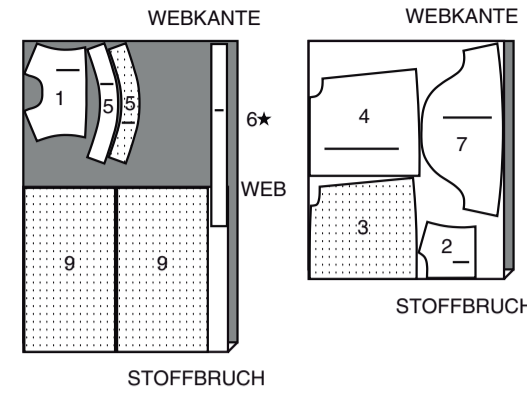
KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 9

115 cm *
AG



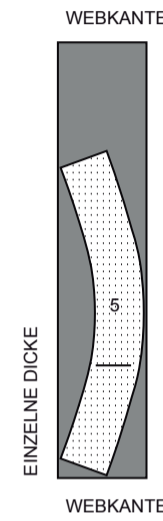
150 cm *
AG



EINLAGE A

TEILE: 5

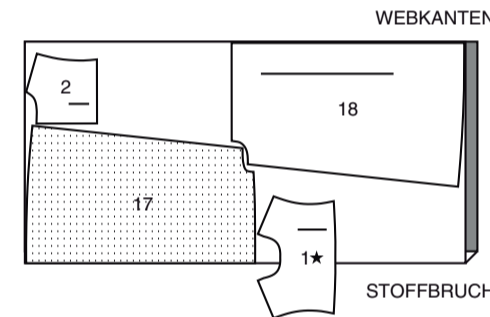
51cm
AG



FUTTER A, B

TEILE: 1 2 17 18

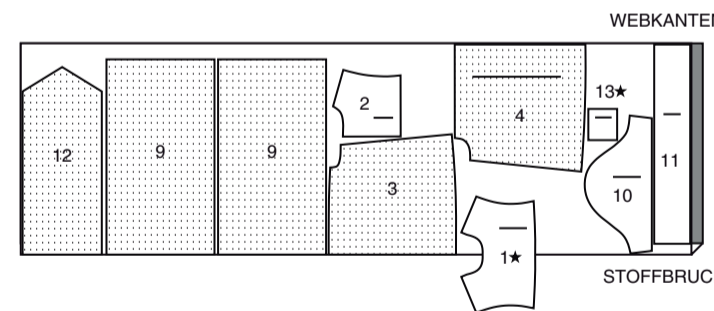
115 cm **
AG



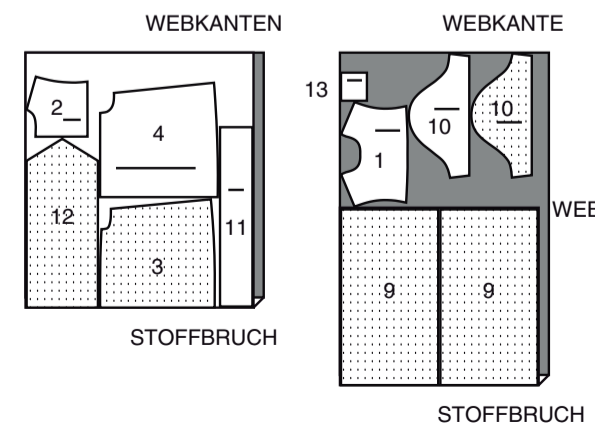
KLEID B

TEILE: 1 2 3 4 9 10 11 12 13

115 cm *
AG



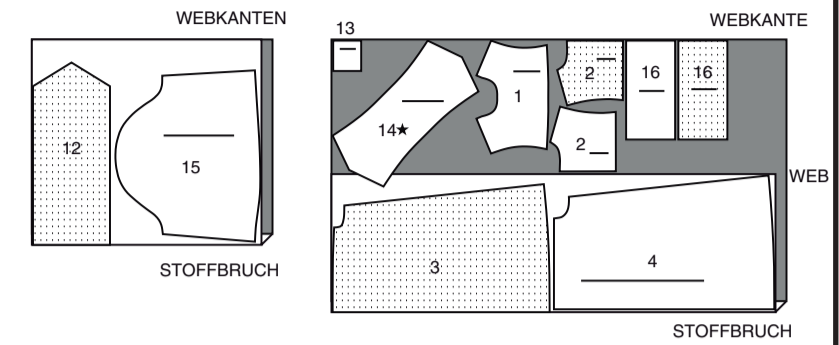
150 cm *
AG



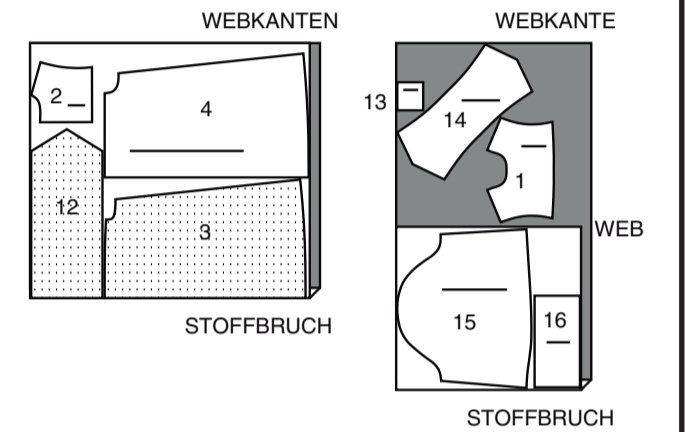
KLEID C

TEILE: 1 2 3 4 12 13 14 15 16

115 cm *
AG



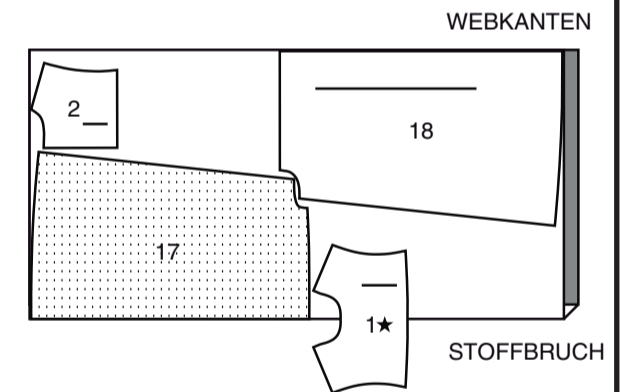
150 cm *
AG



FUTTER C

TEILE: 1 2 17 18

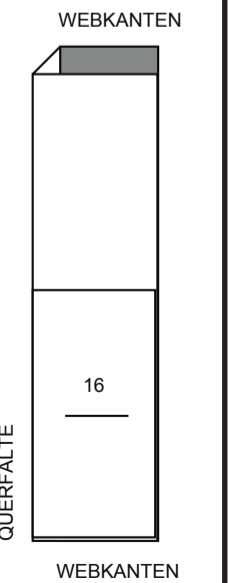
115 cm **
AG



EINLAGE C

TEILE: 16

51cm
AG



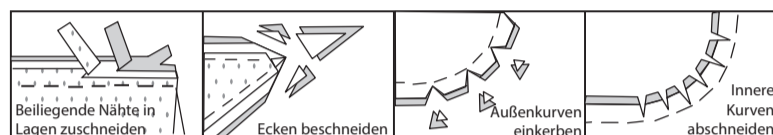
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

KNAPPKANTIG STEPPEN- Siehe Maschinenstiche: Video "Wie man knappkantig steppt".

EINHALTEN- Siehe Kräuseln: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS - Siehe Video "zum Nähen eines unsichtbaren Reißverschlusses".

EINREIHEN- Siehe Kräuseln: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

SCHMALER SAUM - siehe Säume: Video "Schmale Säume nähen".

SÄUMEN- Schieben Sie durch eine gefaltete Kante, nehmen Sie dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes auf.

FESTSTEBBEN- Siehe Maschinenstiche: Video "Wie man einen Steppstich macht".

UNTERSTEBBEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

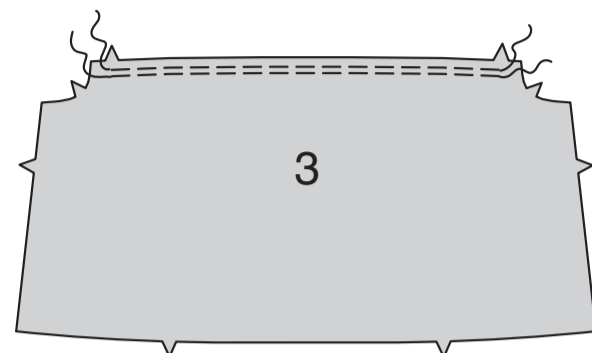
NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

KLEID A, B, C

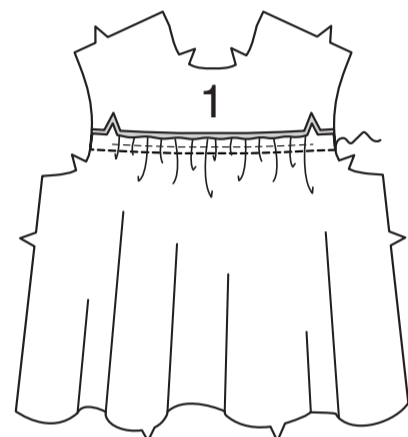
HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

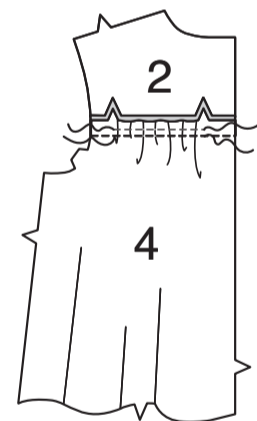
Um die Oberkante des VORDERTEILS (3) zwischen den KERBEN EINZUREIHEN, nähen Sie entlang der 1.5 cm Nahtlinie und 6 mm von der Nahtzugabe entfernt mit einem langen Maschinenstich.



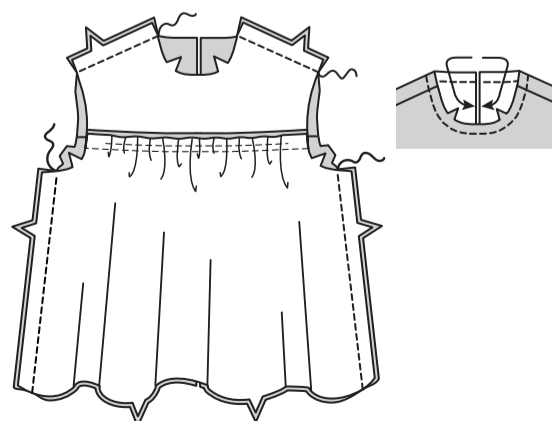
Stecken Sie das Vorderteil auf die untere Kante der VORD. PASSE (1), wobei die Mitten und die Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.



REIHEN Sie die obere Kante jedes RÜCKENTEILS (4) zwischen den Kerben **EIN** und nähen Sie an die Unterkante der RÜCKW. PASSE (2) wie beim Vorderteil. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.

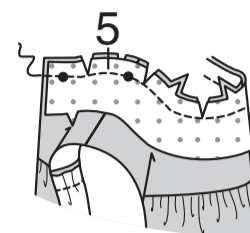


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulter- und Seitennähten. Um die Halskante **FESTZUSTEBBEN**, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

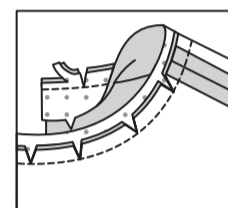


FÜR MODELL A:

Bringen Sie die aufbügelbare Einlage auf der linken Seite des NACKENBANDES (5) an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Kleides ein, um entlang der Kurven zu nähen. Stecken Sie die Unterkante des Bandes rechts auf rechts auf die Halskante, platzieren Sie die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten, wobei die Mitten, Kerben und die verbleibenden kleinen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



Bügeln Sie das Band nach außen; bügeln Sie die Naht zum Band hin. Das verbleibende Nackenband wird als Nackenbandbesatz verwendet und nicht mit Einlage versehen.

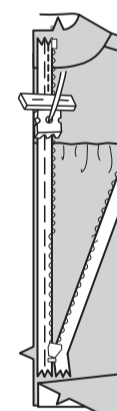


REISSVERSCHLUSS

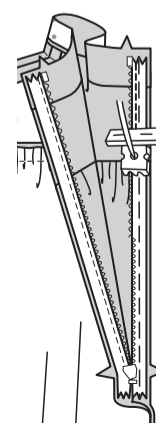
HINWEIS: Nähen Sie einen unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, wird er nach dem Einsetzen angepasst. Ein Anleitungsvideo finden Sie unter **UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS**: „Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht“.

FÜR MODELL A:

Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der oberen Schnittkante des Nackenbandes, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

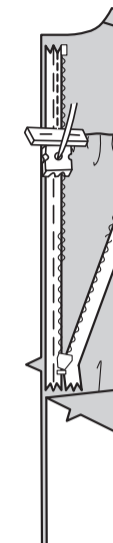


Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf dieselbe Weise an der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung. Achten Sie darauf, dass die Ober- und Unterkanten des Kleides gleichmäßig sind und die Nähte übereinstimmen. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



FÜR MODELLE B, C:

Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der unfertigen Halskante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

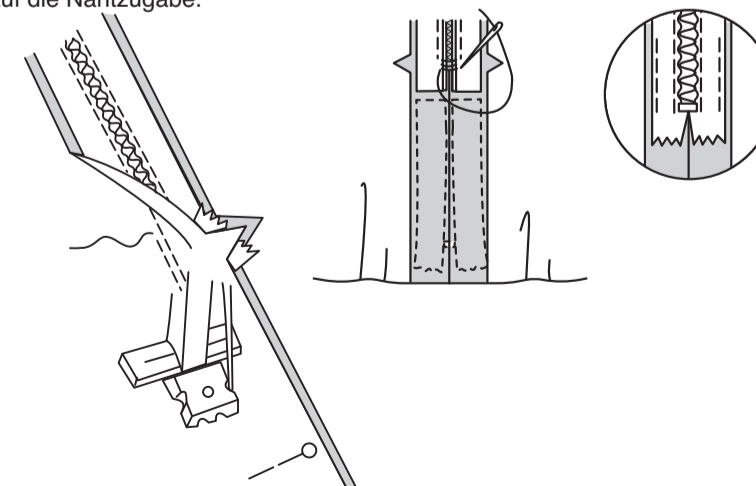


Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf dieselbe Weise an der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung. Achten Sie darauf, dass die Ober- und Unterkanten des Kleides gleichmäßig sind und die Nähte übereinstimmen. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



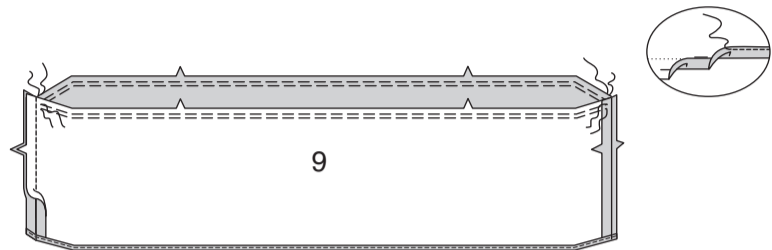
FÜR ALLE MODELLE:

Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß. Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

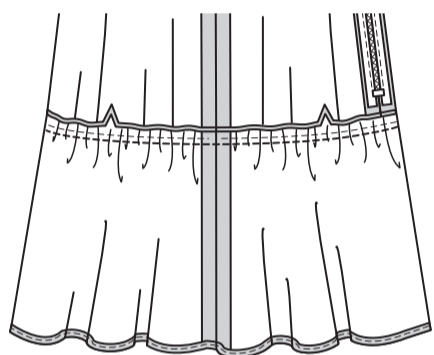


RÜSCHE A, B

Nähen Sie die Abschnitte der RÜSCHE (9) an den Seiten zusammen. **REIHEN** Sie die Oberkante **EIN**, dabei unterbrechen Sie die Stiche an den Seitennähten. Um einen **SCHMALEN SAUM** an der unteren, nicht eingekerbten Kante zu machen, bügeln Sie unter die 1.5 cm Saumzugabe. Schlagen Sie die Schnittkante in die Falte ein; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

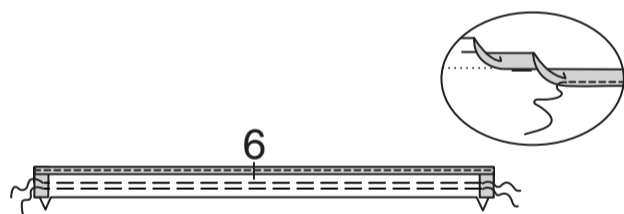


Stecken Sie die Rüsche auf die untere Kante des Kleides, wobei die Mitten und die Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln, damit sie passen; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Rüsche nach außen und drücken Sie die Naht zum Kleid.

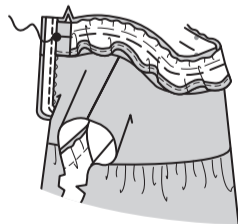


HALSRÜSCHE A

Wenden Sie die 1.5 cm Saumzugabe an den Seitenkanten der HALSRÜSCHE (6) auf die linke Seite; bügeln Sie. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der langen, nicht eingekerbten Kante. **REIHEN** Sie die Schnittkante zwischen den Kerben **EIN**.



Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten des Nackenbandes und der Passe und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie die Halsrüsche **RECHTS AUF RECHTS** an die Oberkante des Nackenbandes, wobei die Mitten, Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

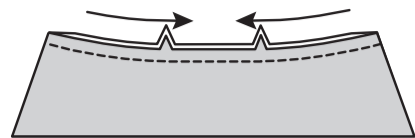


KRAGEN C

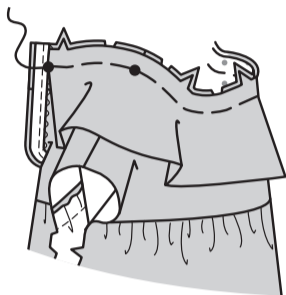
Falten Sie den KRAGEN (14) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



Drehen Sie den Kragen auf die rechte Seite. Stecken Sie die eingekerbten Kanten zusammen, sodass die Schnittkanten gerade sind. **STEPPEN** Sie durch beide Dicken in Pfeilrichtung **FEST**, dabei die Stecknadeln entfernen, wenn Sie sie erreichen.

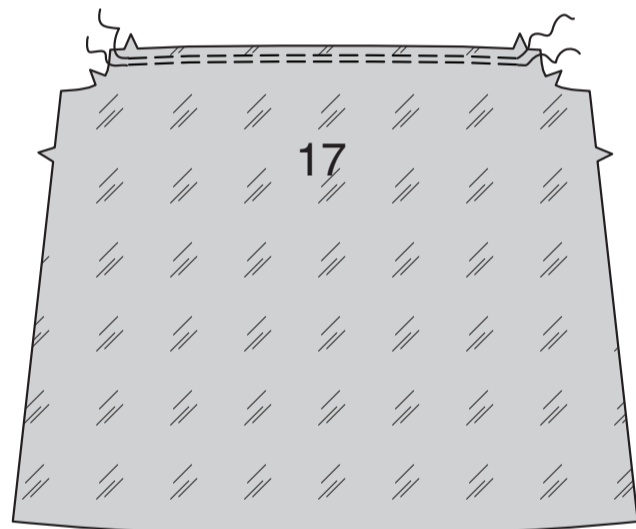


Schneiden Sie die Halskante des Kleides entlang den Kurven zu der Steppnaht ein. Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten der Passe und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie auf der Außenseite den Kragen an der Halskante fest, platzieren Sie die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten, wobei die Mitten und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen, sie die Halskante ein, wenn nötig. Heften.

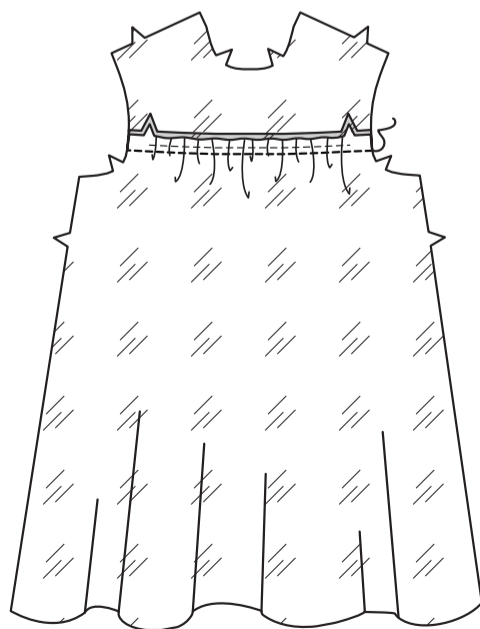


FUTTER A

REIHEN Sie die Oberkante des VORD. FUTTERS (17) zwischen den Kerben **EIN**.

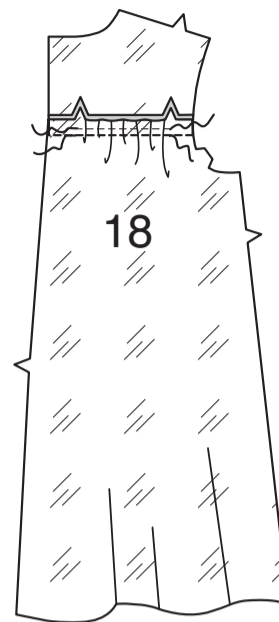


Stecken Sie das vord. Futter auf die untere Kante des FUTTERS der vord. Passe, wobei die Mitten und die Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.

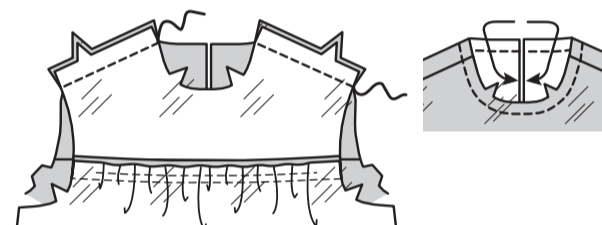


REIHEN Sie die Oberkante jedes RÜCKW. FUTTERS (18) zwischen den Kerben **EIN** und nähen Sie an die Unterkante des FUTTERS der rückw. Passe wie beim vord. FUTTER.

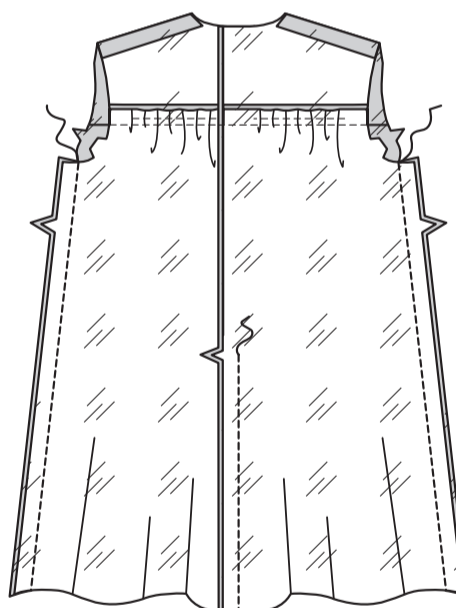
Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.



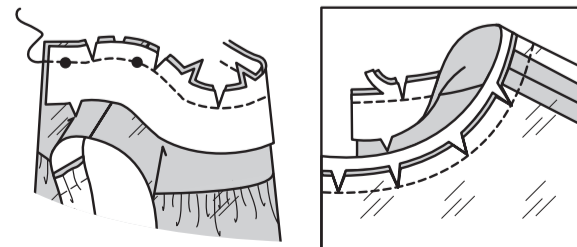
Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil. **STEPPEN** Sie die Halskante 1.3 cm von der Schnittkante entfernt in Pfeilrichtung **FEST**.



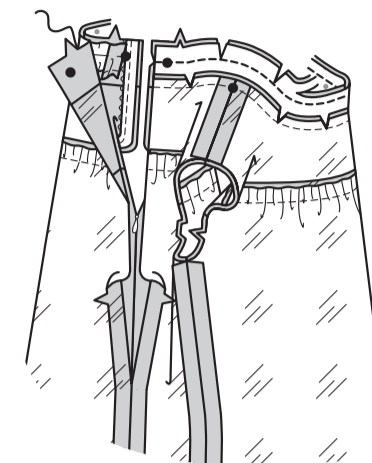
Nähen Sie die hinteren Mittelnaht der rückw. Futterteile unterhalb der Kerbe zusammen. Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.



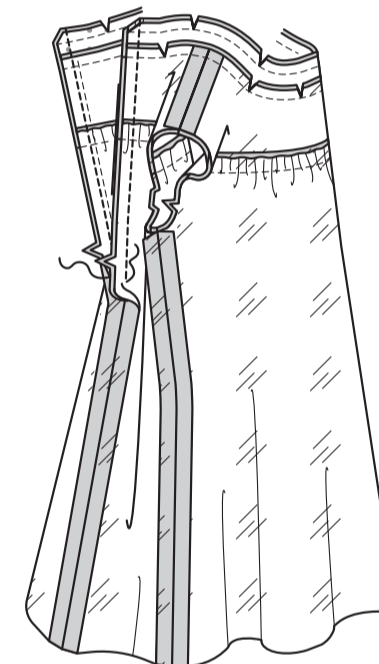
Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Futters ein, um entlang der Kurven festzusteppe. Stecken Sie rechts auf rechts die Unterkante des nicht versehenen Besatzes des Nackenbandes an die Halskante, platzieren Sie die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten, wobei die Mitten, Kerben und die verbleibenden kleinen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Band nach außen; bügeln Sie die Naht zum Band hin.



Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Nackenbandes und der Passe und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie die Oberkanten des Besatzes des Nackenbandes und des Nackenbandes (über der Rüsche) **RECHTS AUF RECHTS** zusammen, wobei die Mitten, Schulternähte und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante, halten Sie dabei die freien Kanten der Rüsche aus dem Weg. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken; schneiden Sie die Kurven ein.

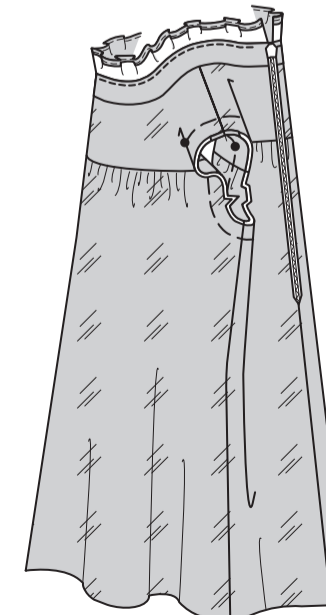


Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von der hinteren Kante bis zur Kerbe, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei und achten Sie darauf, dass die freien Kanten der Rüsche nicht mitgefasst werden. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.



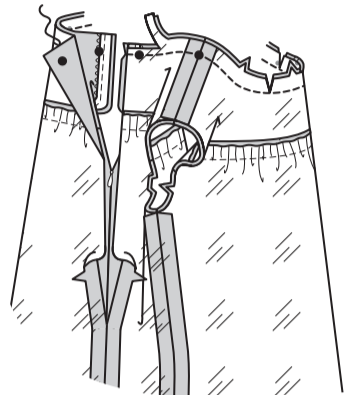
UNTERSTEPPEN Sie, indem Sie den Bandbesatz und die Naht vom Kleid wegdrücken und so weit wie möglich durch den Besatz und die Nahtzugaben nähen, und achten Sie darauf, dass die freien Kanten der Rüsche nicht mitgefasst werden.

Wenden Sie den Futter und die rückwärtigen Kanten nach **INNEN**, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein und drehen Sie die Rüsche nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten mit der Maschine zusammen, wobei die Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen.

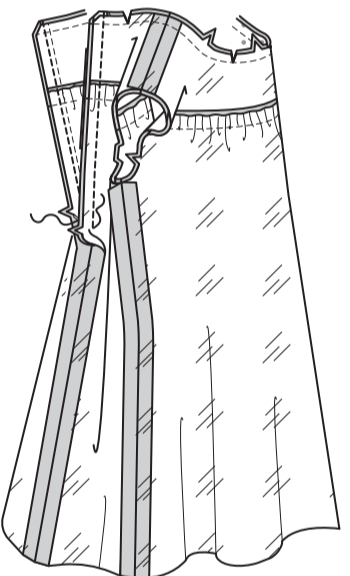


FUTTER B,C

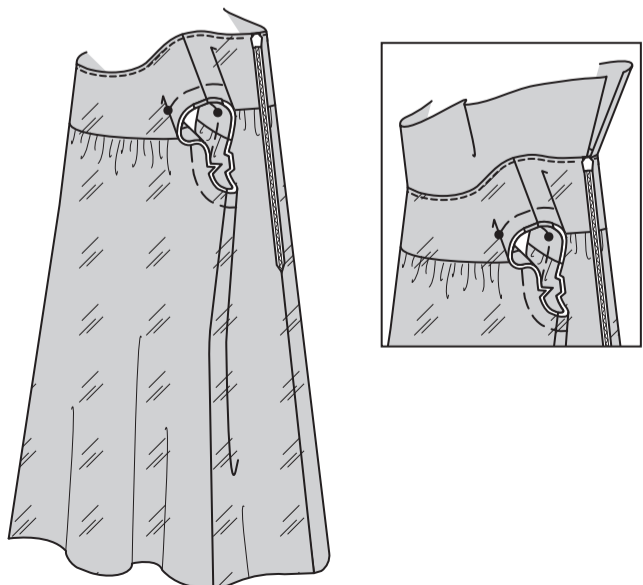
Nähen Sie die Teile des FUTTERS wie bei FUTTER A - siehe Schritte 19 bis 23.
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte der Passe und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg.
Stecken Sie die Halskanten von Futter und Passe **RECHTS AUF RECHTS** zusammen (bei **Modell C** über dem Kragen), wobei die Mitten, Schulternähte und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Halskante, halten Sie dabei die freien Kanten des Kragens von **Modell C** aus dem Weg.
Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.
Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten bis zur Kerben entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Achten Sie darauf, dass Sie die freien Kanten des Kragens für Modell C nicht mitgefasst werden.
Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.

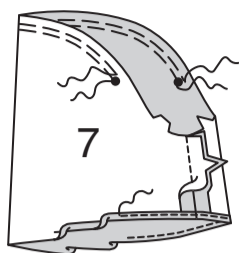


UNTERSTEPPEN Sie, indem Sie den Besatz und die Naht vom Kleid wegdrücken und durch das Futter und die Nahtzugaben nahe der Naht nähen, so weit wie möglich, wobei Sie den Kragen für Modell C aus dem Weg halten.
Wenden Sie Futter und Rückenenden nach **INNEN** und rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln. Heften Sie die Armausschnittkanten mit der Maschine zusammen, wobei die Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen.



ÄRMEL A

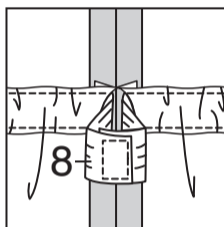
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (7) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.
Nähen Sie die Ärmelnaht.
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante.



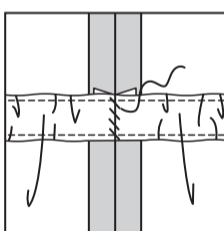
Stecken Sie die Unterkante des einfach gefalteten Schrägbandes entlang der Tunnellinie auf den Ärmel, drehen Sie dabei an jedem Ende der Naht 6 mm ein. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten des Bandes.



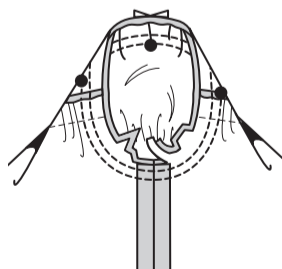
Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück 1 cm Gummiband in der Länge von **GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (8)** zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnels ein. Überlappen Sie die Enden, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie zusammen fest.



SÄUMEN Sie die Öffnung in den Tunnel geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

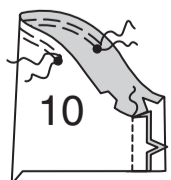


35. Rechts auf rechts den Ärmel in den Armausschnitt stecken, dabei den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht, die passenden Kerben und die restlichen kleinen Punkte setzen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie.
Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugaben; wenden Sie zum Ärmel hin.

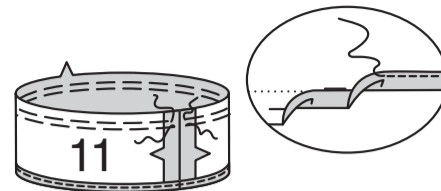


ÄRMEL B:

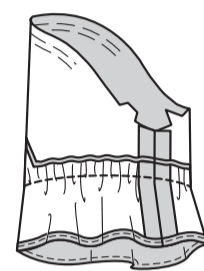
Um die Oberkante des ÄRMELS (10) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINZUHALTEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm **INNERHALB** der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich. Nähen Sie die Ärmelnaht.



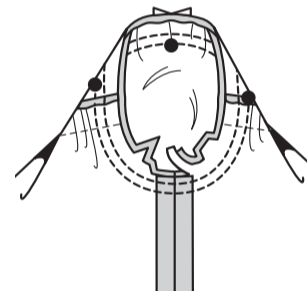
Nähen Sie die Enden der ÄRMELRÜSCHE (11). **REIHEN** Sie die eingeschnittene Kante zwischen den Nähten **EIN**. Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante.



Stecken Sie die Rüsche rechts auf rechts an die untere Kante des Ärmels, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Rüsche nach außen und drücken Sie die Naht zum Ärmel.

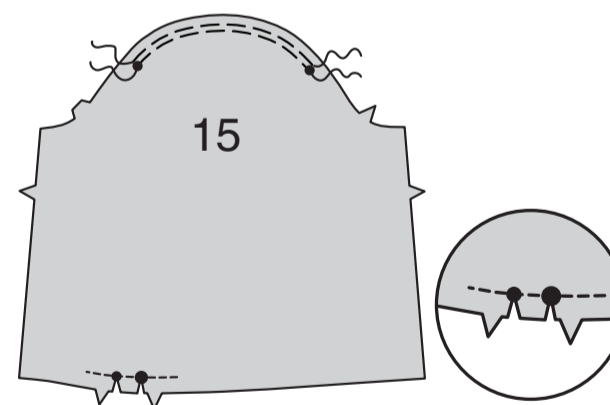


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt, platzieren Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Weite an; heften Sie. Heften.
Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugaben; wenden Sie zum Ärmel hin.

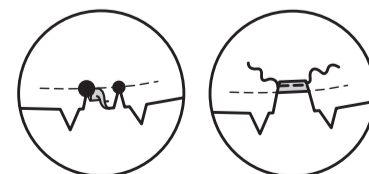


ÄRMEL C:

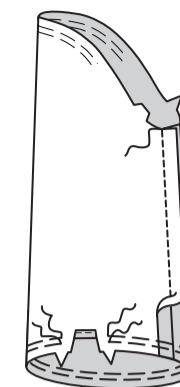
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (15) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**. Um die untere Kante des Ärmels zu verstärken, nähen Sie mit feinen Stichen entlang der Naht durch die kleinen und großen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein.



Drehen Sie die eingeschnittene Kante zwischen den Punkten nach innen, so dass sie gerade auf die Naht trifft; bügeln Sie. Drehen Sie die gebügelte Kante entlang der Naht wieder nach **INNEN**; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der Kante.



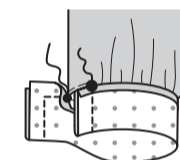
Nähen Sie die Ärmelnaht. **REIHEN** Sie die Unterkante des Ärmels zwischen den Kerben **EIN**.



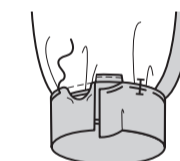
Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf die linke Seite der **MANSCHETTE (16)** an.
Schlagen Sie die Nahtzugabe an der langen, nicht eingekerbten Kante der Manschette ein. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.
Stecken Sie die Manschette an den Ärmel, wobei die Kerben, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen, wie gezeigt. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zur Manschette hin.



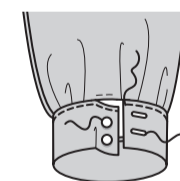
Falten Sie die Manschette rechts auf rechts entlang der Falllinie und schlagen Sie die Nahtzugaben an den Oberkanten der Verlängerung nach oben. Nähen Sie die Enden, steppen Sie dabei an der Verlängerung bis zum kleinen Punkt übereck. Beschneiden.



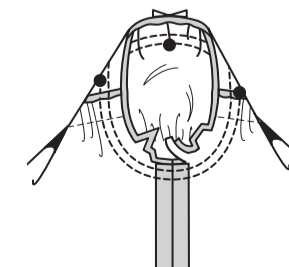
Wenden Sie die Manschette; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante knapp über der Naht; heften Sie dicht an der gebügelten Kante.



STEPPEN Sie auf der **AUSSENSEITE** die Oberkante der Manschette dicht an der Naht **KNAPPKANTIG**, sodass die gebügelte Kante auf der Innenseite mitgefasst wird. Entfernen Sie die Heftung. Machen Sie Knopflöcher in der Manschette an den Markierungen. Nähen Sie die Knöpfe an den Manschetten an den kleinen Punkten.



Stecken Sie den Ärmel in den Armausschnitt rechts auf rechts, legen Sie dabei den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben; wenden Sie zum Ärmel hin.



ABSCHLUSS

MODELL A SCHLAUFE

Fertigen Sie zwei Schlaufen aus Band an, die jeweils einen Durchmesser von ca. 7 cm haben.

2-2/3" (7cm)



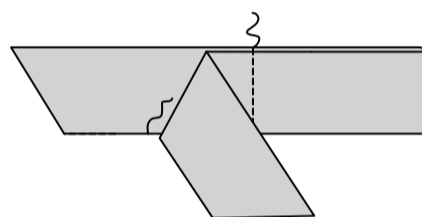
MODELLE B,C SCHLAUFE

Falten Sie die SCHLAUFE (12) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind.

Nähen Sie die Schnittkanten, lassen Sie dabei an der langen Kante eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden.



Wenden Sie die Schlaufe; bügeln Sie sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen. Falten Sie in der Mitte zur Hälfte, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.

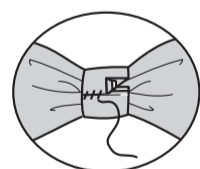


Falten Sie den KNOTEN (13) der Länge nach, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die eingekerbten Enden mit einer 1 cm Naht. Wenden Sie den Knoten, bringen Sie dabei die Naht zur Mitte. Heften Sie durch jedes Ende.



Bringen Sie die Mitte der Schleife zur Nahtlinie. Drücken Sie die Schleife in der Mitte zusammen und legen Sie den Knoten um die Mitte der Schleife, dabei drehen Sie um und lappen Sie ein Ende auf der Unterseite.

SÄUMEN Sie die Enden sicher, sodass die unterseite der Schlaufe mitgefasst wird.



FÜR ALLE MODELLE:

Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von der unteren Kante des Futters entfernt. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu erhalten, bügeln Sie unter die 1.5 cm Saumzugabe. Schlagen Sie die Schnittkante in die Falte ein; bügeln Sie. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten.

Nähen Sie den Saum fest. Nähen Sie den **SCHMALEN SAUM** des Kleides aus **Modell C** auf die gleiche Weise.

Nähen Sie die Schlaufe(n) an die vordere Passe, wie auf dem Umschlag gezeigt.

